

Die Trauben sind reif

-ANZEIGE-

Bei der Traubenreife im Weingut Supp stellt Weingutchef Martin Supp kurz vor dem Start der Weinlese auf dem Dezberg in Weinsberg-Gellmersbach bei drei Weinbergführungen interessierten Besuchern sein Weingut und die erntereifen Früchte vor. Insgesamt über 90 interessierte Gäste nahmen am



Sonntag ab 11 Uhr an den Führungen teil und genossen im Hof des Weinguts nach ihren Führungen die von Familie Supp kredenzten edlen Tropfen aus dem Weingutkeller, das Lesse-Vesper mit Grillwurst und Backsteinkäse, den von Gastronom Alexander Supp zubereiteten Braten oder Kaffee und Zwetschkuchen. „Das ist das Highlight unseres Wochenendes, ganz hervorragend“, lobte Josef Turad aus Mössingen die Weinbergführung und den anschließenden rustikalen Genuss. Josef Turad war mit 14 Keglern seines Kegelclubs „Einer steht immer zur „Traubenreife“ gekommen. „Mir hat die Führung sehr gut gefallen, es war sehr informativ“, war Keglerin Elfriede Baumann begeistert. „Sein Fachwissen ist phänomenal und er kann es gut und verständlich rüberbringen“, so Manfred Baumann, der den Keglerausflug nach Informationen aus dem Internet organisiert hat. Um 16 Uhr macht sich Martin Supp nochmals mit zehn interessierten Besuchern zur letzten Dezberg-Runde auf den Weg. „Unsere Trauben sind voll ausgereift und Dank der hervorragenden klimatischen Bedingungen, gesund und in

hervorragendem Zustand. Am Mittwoch starten wir die Weinlese“, erklärt der Weingutchef.

Nach dem Spätfrost im April habe die Branche mit schweren Verlusten gerechnet. Aber Dank der guten Witterungsbedingungen könne sein Weingut, das er gemeinsam mit seinem Sohn Benjamin bewirtschaftet rund 60 Prozent der sonst üblichen Ertragsmenge ernten. Supp erläutert die Geologie und Marktlage, welche Weine er anbaut und aktuelle Trends in der Weinbaubranche. Immer wieder können die Wanderer von den reifen Trauben probieren und sich von der Qualität der Lemberger, Muskateller, des Rieslings oder Spätburgunders überzeugen. Auf halbem Weg wartet eine Weinprobe mit zwei Spitzenweinen aus seinem Keller auf die Mitwanderer. Ein Weißweincuvee S wie Sommer oder Supp und ein Spätburgunder RS (Reinhold Supp) aus einem kleinen Weinberg den Martin Supps Vater Reinhold Supp selbst im Hohen Alter von über 80 Jahren noch hegt und pflegt. Zum Ausklang der zweistündigen Weinbergführung lassen es sich die interessierten Gäste im Hof des Weinguts gutgehen und genießen die Gastfreundschaft der Familie Supp.

F/T: dö